

Amtsblatt

der Gemeinde



RHEINHAUSEN 

Rathaus direkt

Bürgerhaus · Hauptstraße 95 · 79365 Rheinhausen
Tel. Vorzimmer Bürgermeister Dr. Louis 076 43/91 07-12
E-Mail gemeinde@rheinhausen.de
www.rheinhausen.de

Bürgerbüro

Telefon 076 43/91 07-20 · Telefax 076 43/91 07-99
E-Mail buergerbuero@rheinhausen.de

Öffnungszeiten

Bürgermeisteramt Rheinhausen

Montag, Dienstag, Mittwoch	8.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
jeden ersten Samstag im Monat	10.00 - 12.00 Uhr

Freitag, 27. Januar 2012 · Jahrgang 26 · Nr. 04

Veranstaltungen

28. Januar 2012

Sportclub Niederhausen

AH - Hallenturnier in der Rheinmatthalle

30. Januar 2012, 19.00 Uhr

Öffentliche Gemeinderatssitzung

im Bürgerhaus Rheinhausen,
Ratssaal Raum Wittisheim

4. Februar 2012

Sportclub Niederhausen

Bunter Abend im Bürgerhaus

5. Februar 2012, 16.30 Uhr

Handball

TuS Oberhausen – HGW Hofweier
in der Rheinmatthalle

10. Februar 2012

Frauengemeinschaft Oberhausen

Frauenfasent
im Pfarrsaal Oberhausen

11. Februar 2012

Narrenzunft Oberhausen

Zunftszitzung im Bürgerhaus

17. Februar 2012

Bulldog- und Schlepperverein

Mexikanische Nacht im Vereinsheim

Nächste Papiersammlung
der Vereine am
Samstag, 4. Februar 2012
durch die Jugendfeuerwehr
Rheinhausen

Sankt Katharina Eendingen will Außenstelle in Rheinhausen errichten – weiter auf Seite 3

Bürgerschaft entscheidet über ihre eigene Zukunft am Sonntag

Sehr verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, an diesem Sonntag entscheiden Sie im Rahmen eines Bürgerentscheides über die Zukunft unserer Gemeinde. In den vergangenen Wochen haben wir Sie über die Grundlagen eines Mehrgenerationenhauses zwischen den Ortsteilen Ober- und Niederhausen informiert. Wir wissen, dass für manche unserer Mitbürger die geplanten Veränderungen nicht ganz leicht sind, da sich gewachsene Strukturen ändern.

Aber hier ist, wie es der ehemalige Landrat Klaus Brodbeck in der Bürgerversammlung formuliert hat, ein Stück Mut erforderlich, die sich uns jetzt bietenden Chancen zu erkennen und auch zu nutzen. Unsere Vorfahren haben immer wieder den Mut aufgebracht, sich im Laufe der über eintausendjährigen Geschichte unserer Gemeinde auf Neues einzulassen und Neues zu schaffen.

Es geht bei der Entscheidung am Sonntag nicht um meine Person. Ich hoffe, dass ich noch einige Jahre habe, bis ich vielleicht selbst einmal Betreuung im Alter in Anspruch nehmen muss. Es geht auch nicht um meine Eltern, die im Rheinland leben. Aber vielleicht geht es um Ihre Eltern, oder Sie sind selbst in einem Alter, in dem sich die Frage nach dem nächsten Lebensabschnitt stellt. In einem Mehrgenerationenhaus entsteht mehr als nur Lebens- und Wohnraum für ältere Menschen. Mit dem geplanten Kindergarten kann das Mehrgenerationenhaus ein neuer dörflicher Lebensmittelpunkt für alle Generationen in der Mitte unserer Gesellschaft werden.

Die Gemeinde hat den finanziellen Freiraum, um bis Ende kommenden Jahres den neuen Kindergarten mit Kleinkindbereich zu bauen, zusätzlich haben wir mit dem Pflegeheim Sankt Katharina in Eendingen einen Betreiber und zudem auch einen Investor, der den Pflegebereich, Betreute Wohnungen und Räume für die Tagespflege baut. Wir haben die Möglichkeit, dass dieses generationsübergreifende Haus in Rheinhausen entsteht und nicht in einer Nachbargemeinde. Sie haben es in Ihren Händen, ob wir diese sich jetzt bietende – vielleicht einmalige – Möglichkeit für unsere Gemeinde nutzen wollen.

Ich bitte Sie, Ihr Abstimmungsrecht an diesem Sonntag wahrzunehmen, damit die Entscheidung – wie immer sie ausfallen mag – von einer hohen Wahlbeteiligung getragen wird. Herzlichen Dank, Ihr

Dr. Jürgen Louis, Bürgermeister

NOTRUF - INFORMATIONEN

RHEINHAUSEN Bereitschaftsdienste

Bürgermeisteramt Rheinhausen
 Zentrale: 07643 9107-0
 Bürgerbüro 07643 9107-20
 Büroleiterin des
 Bürgermeisters 07643 9107-12
 Amt für Bürgerdienste 07643 9107-14
 Amt für Rechnungswesen und
 Vermögensverwaltung 07643 9107-16
 Gemeindekasse 07643 9107-17
 07643 9107-18
 Telefax 07643 9107-99

Öffnungszeiten Bürgerbüro:
 Montag 08.00 - 16.00 Uhr
 Dienstag, Mittwoch durchgehend
 Donnerstag 08.00 - 18.00 Uhr
 durchgehend
 Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
 Jeden 1. Samstag im Monat 10.00 - 12.00 Uhr

Bauhof 9107-30
 Wassermeister Harald Schmider 9107-31
 Klärwerk 9107-32
 Klärwärter Oliver Kirschning 9107-33
Notfallnummer der Gemeinde 9107-77

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst
 Notruf 112
 Kommandant Thorsten Heckel 932096
 Vertretung
 Stv.-Kdt. Markus Kossmann 6968
 Stv.-Kdt. Andreas Lang 933799
 Feuerwehrgerätehaus 9107-40
 Schule 9107-50

Polizei
 Notruf 110
Polizeiposten
 Kenzingen Tel.: 07644/9291-0
 Fax: 07644/9291-20

EnBW Regional AG
Bezirkszentrum Ettenheim 07822/8984-0
 Störungsmeldestelle 0800-36 29 477

Wasserversorgung
 Zentrale Störungsmeldestelle 0180 2767767
 (24-Std.-Service, 6 Cent pro Anruf)

Rheinmatthalle 8238
Tierkörperbeseitigung 07774 9339-0

Vergiftungs-
Informationszentrale 0761/270-4361

Kath. Pfarrämter
 Oberhausen 308
 Fax 913481

Forstrevier Rheinhausen
 Alex Schulz Tel. Büro 07822/30 01 60
 Fax 07822/30 01 61
 Handy 0175/2 23 31 13

RAMSAR/Taubergießen-Ranger
Michael Georgi
 Herr Georgi ist erreichbar:
 in den Monaten April - September von Di - Sa
 8.00 - 8.30 Uhr, in den Monaten Oktober - März
 von Do - Fr von 8.00 - 8.30 Uhr, im Zollhaus an
 der Rheinfähre und in diesem Zeitraum auch te-
 lefonisch unter 07822/44 02 41.

Öffnungszeiten Grünschnittannahmestelle:
 Jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 bis
 12.00 Uhr.
 In den Monaten März/April und Oktober/No-
 vember: Jeden 1. und 3. Samstag im Monat von
 10.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Recyclinghof Herbolzheim
 freitags 13.00 - 17.00 Uhr
 samstags 09.00 - 13.00 Uhr
Abfallberatung 07641/451-9700
 BRH-Rettungshundestaffel
 Oberrhein 07621/19222

Technisches Hilfswerk (THW) 07641/2181
 Rettungsleitstelle

Telefonseelsorge 0800-1110111
 (rund um die Uhr)

Sozialstation St. Franziskus,
Unterer Breisgau e.V.
 Herbolzheim, Maria-Sand-Straße 10
 Telefon 07643/91 30 80 - Pflegedienst
 Telefon 07643/91 30 81 - Verwaltung
 Telefon 07643/91 30 82 - Fax-Nummer

Fachstelle Sucht
Beratung, Behandlung, Prävention
 Hebelstr. 27, Emmendingen
 Telefon 07641/93 35 89-0
 Mo - Fr 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr
 Di ab 11 Uhr
 Mi bis 18 Uhr

Service-Nr. der PrimaCom
 als Betreiber des TV-Kabelnetzes:
 0180/5 22 16 16

24-Stunden Rohrreinigungs-Notdienst
 Gebr. Förster GmbH 07824/20 36

Arzt
Ärztlicher Notfalldienst
 an Wochenenden und Feiertagen
 von Sa 8.00 Uhr bis Mo 8.00 Uhr
 Telefon 01805/1 92 92-3 20
 an Werktagen (Mo - Fr)
 rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an
**Notruf-Fax ist an die Rettungs- und Feu-
 erwehrleitstelle: 07641/46 01-77 (nur für
 schwerhörige, ertaubte, gehörlose und
 sprachgeschädigte Personen)**

Zahnarzt
 Am Wochenende und an Feiertagen erfah-
 ren Sie den zahnärztlichen Notdienst unter
 der Rufnummer: 0180/3 222 555 70

Krankentransport
 Integrierte Leitstelle Emmendingen 19222

Tierärztlicher
Bereitschaftsdienst
 Falls der zuständige Tierarzt nicht erreichbar
 ist:
Sonntag, 29. Dezember 2011:
 Tierärztin Dr. Regina Leutloff
 Im Entennest 5, 79336 Herbolzheim
 Telefon: 934040

Apotheken-Notfalldienst
 Dienstwechsel jeweils 8.30 Uhr

27.01.2012
 St. Katharina-Apotheke Endingen
 Tel.: 07642 8685

28.01.2012
 St. Katharina-Apotheke Endingen
 Tel.: 07642 8685

29.01.2012
 Rathaus-Apotheke Kenzingen
 Tel.: 07644 304

30.01.2012
 Mithras-Apotheke Riegel
 Tel.: 07642 7820

31.01.2012
 St. Blasius-Apotheke Wyhl
 Tel.: 07642 7183

01.02.2012
 Stadt-Apotheke Herbolzheim
 Tel.: 336

02.02.2012
 Ratsapotheke Endingen
 Tel.: 07642 7500

03.02.2012
 Uesenberg-Apotheke Kenzingen
 Tel.: 07644 6178

Impressum

Rathaus direkt
 Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde
 Rheinhausen
 Auflage: 1.626
 Erscheinungsweise: wöchentlich
 Herausgeber: Bürgermeisteramt Rheinhausen,
 Hauptstraße 95, 79365 Rheinhausen,
 Telefon 07643 9107-0, Fax 07643 9107-99
 E-Mail: gemeinde@rheinhausen.de
 Homepage: www.rheinhausen.de
 Redaktion: Ingrid Kern,
 Telefon 07643 9107-20, Fax 07643 9107-99
 Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Dr. Dr. Jürgen Louis o.V.i.A.;
 Für die Vereinsmitteilungen: der jeweilige Vereinsvorstand;
 Für den übrigen Inhalt: Anton Stähle, Primo Verlag
 Druck und Verlag: Primo Verlag, Anton Stähle,
 Postfach 1254, 78329 Stockach, Telefon
 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40,
 E-Mail: info@primo-stockach.de,
 Homepage: www.primo-stockach.de

Die Verteilung des Amtsblattes erfolgt durch die Firma „badenkurier GmbH“, Ruster Straße 8, 77975 Ringsheim, Telefon: 07822 446228, Fax 07822 446220, E-Mail: info@badenkurier-gmbh.de, Ansprechpartner: Herr Neulen oder Frau Richter.

Sankt Katharina Endingen will Außenstelle in Rheinhausen errichten

Der Saarländische Schwesternverband in Ottweiler, der seit Jahren das Pflegeheim in Endingen betreibt, hat in einer Absichtserklärung mitgeteilt, dass in Rheinhausen eine Außenstelle von Sankt Katharina in Endingen entstehen soll, wenn sich die Bürgerschaft am 29. Januar 2012 für das Mehrgenerationenhaus entscheidet.

In einem sogenannten Letter of Intent bekunden der Pflegeheimbetreiber und die Investoren, die bereits den REWE-Markt errichtet haben, dass sie gemeinsam das Mehrgenerationenhaus in Rheinhausen umsetzen wollen. Pflegeheimbetreiber und Investor stehen also bereit. Jetzt liegt die Entscheidung am 29. Januar 2012 bei der Bürgerschaft darüber zu entscheiden, ob sie ein solches Mehrgenerationenhaus in Rheinhausen möchte.

Wir haben uns die Entscheidung mit der Auswahl eines Pflegeheimbetreibers vor allem vor dem Hintergrund der leidvollen Erfahrungen der Stadt Herbolzheim mit einem privaten Betreiber beim untergegangenen Stadt-Krankenhaus nicht einfach gemacht.

Wir sehen aber, dass Sankt Katharina in Endingen zu den anerkanntesten Einrichtungen seiner Art zählt und es nichts Besseres geben kann, als dass ein solch gutes Mutterhaus mit einer Außenstelle in Rheinhausen in die eigene Zukunft investiert. Daher dürfen wir uns glücklich schätzen, einen solch guten und verlässlichen Pflegeheimbetreiber gefunden zu haben.

Bürgerbüro mit Bürgermeister-sprechstunde

am Samstag, dem 28. Januar 2012, von 10 bis 12 Uhr

Sollten Sie weitere Fragen rund um das Mehrgenerationenhaus und den Bürgerentscheid haben, stehen Ihnen Bürgermeister Dr. Jürgen Louis und weitere Gemeinderäte in dieser Zeit gerne im Besprechungszimmer Wisla (Bürgerhaus Obergeschoss) zur Verfügung.

Wir bitten um Beachtung.

Besuch in Amtzell zeigt, wie gut Jung und Alt zusammen passen

von Gemeinderat Gerold Kunz

Harmonisches Miteinander im Mehrgenerationenhaus

Rheinhausener besuchen das Mehrgenerationenhaus in Amtzell



41 Bürgerinnen und Bürger aus Rheinhausen konnten sich am Dienstag einen Eindruck verschaffen von einem Mehrgenerationenhaus, das in Amtzell bei Ravensburg seit 1996 besteht. Nach der herzlichen Begrüßung durch die Heimleiterin Sibylle Arana und Bürgermeister Clemens Moll stellte dieser die Gemeinde Amtzell vor. Nicht ohne Stolz sprach er von der guten Infrastruktur seiner Gemeinde, die er als Grundlage für die positive Bevölkerungsentwicklung bezeichnete. Die 3800 Einwohner zählende Gemeinde verzeichnet einen stetigen Bevölkerungszuwachs, Einrichtungen wie das Mehrgenerationenhaus sind wichtiger Bestandteil der Infrastruktur, welche diese Entwicklung unterstützen, bemerkte der Bürgermeister. Bei einer ersten Führung im Außenbereich konnten die Besucher die Gesamtanlage überblicken. An den zuvor bestehenden Kindergarten wurde 1996 ein Pflegeheim mit 30 Plätzen angebaut. Alle Plätze sind belegt, fast ausschließlich von einheimischen Heimbewohnern. 14 Ein- und Zweizimmer-Appartements in einem Seitenflügel bieten ideale Voraussetzungen für betreutes Wohnen. Im Erdgeschoss dieses Gebäudes sind derzeit 15 2- und 3jährige Kinder untergebracht. Durch einen Flur im Untergeschoss erreicht man die Kindertagesstätte, die von der Kindergartenleiterin Frau Martina Schrei vorgestellt wurde. Drei Gruppen sind mit insgesamt 80 Kindern hier untergebracht. Eine vierte Gruppe wird als „Waldgruppe“ geführt, diese ist nur bei gelegentlichen Besuchen in der Tagesstätte.

Träger des Pflegeheimes und der heimgebundenen Wohnungen ist die christlich geprägte Stiftung Liebenau, die Kindertagesstätte ist in kommunaler Trägerschaft.

Frau Schrei erklärte das Kooperationsmodell, das sich in ihrem Haus entwickelt und bewährt hat. Einmal wöchentlich wird ein Begegnungsprogramm mit Kindern und Senioren angeboten. Sowohl die Kinder als auch die Heimbewohner entscheiden selbst, ob sie an der jeweils geplanten Begegnung teilnehmen wollen. Nach Auskunft der Kindergartenleiterin lieben viele Kinder diese Begegnungen und zeigen dabei durchweg eine unbefangene Kontaktaufnahme mit den Senioren. Es sind keine Begegnungen, die einer intensiven Vorbereitung bedürfen,

sondern eher spontane Aktivitäten wie Kuchenbacken, Bewegungsspiele, Singen, Basteln usw. Die Personalausstattung entspricht dem für Kindergärten üblichen Stellenschlüssel.

In einer anschließenden Gesprächsrunde bei Kaffee und Kuchen, liebevoll und in bester schwäbischer Qualität von den Amtzeller Landfrauen angeboten, wurde auf viele Fragen der Besucher eingegangen. Die Frage, ob das Zusammenleben von Kindern und Senioren störungsfrei funktionieren würde, wurde von den Seniorinnen Frau Fuchs und Frau Wanner, die unmittelbar über dem Geschoss wohnen in welchem die zwei- und dreijährigen Kinder untergebracht sind eindeutig mit Ja beantwortet. Man fühle sich nicht gestört, im Gegenteil, es sei eine Freude, die Kinder beim Spielen auf dem Freigelände zu beobachten und sich gegenseitig zu begrüßen. „Wenn sie nicht da sind fehlt mir was“, meinte Frau Wanner.

Abschließend ging die Heimleiterin noch einmal auf die Entstehungsgeschichte des Mehrgenerationenhauses ein. In der Planungsphase war das Projekt sehr umstritten, weniger die Senioren als vielmehr die mittlere Generation hatte sehr viele Vorbehalte und Bedenken angemeldet. Das Mehrgenerationenhaus findet heute als sozialer Mittelpunkt der Gemeinde Amtzell eine große Akzeptanz in der Bevölkerung.

Bürgermeister Dr. Louis bedankte sich mit kleinen Geschenken bei Bürgermeister Clemens Moll, bei der Heimleiterin Frau Arana und bei der Kindergartenleiterin Frau Schrei sowie bei den Heimbewohnerinnen Frau Fuchs und Frau Wanner. Sie alle wünschten beim Abschied dem Projekt Mehrgenerationenhaus in Rheinhausen den Zuspruch der Bevölkerung.

Das Neueste aus Rheinhausens Gerüchteküche – Antworten hierzu

In den vergangenen Wochen konnten wir seitens des Bürgermeisteramtes so manches Gerücht und so manche Befürchtung durch klare Aussagen ausräumen. Seit der

Bürgerversammlung werden aktuell offensichtlich weitere Fragen diskutiert, auf die wir nachfolgend eingehen möchten:

1. Gerücht: Sollte sich die katholische Kirche wie angekündigt aus der Trägerschaft für den Kindergarten im Mehrgenerationenhaus tatsächlich zurückziehen, steigen die Kindergartengebühren, da dann die Gemeinde nicht nur 87 Prozent des Defizit tragen muss, sondern 100 Prozent.

Falsch, die Kindergartengebühren richten sich – im Unterschied zum Wasser oder Abwasser als kostenrechende Einrichtungen – nicht nach den tatsächlichen Betriebskosten, sondern nach einer gemeinsamen Empfehlung von Vertretern der Kirchenleitungen sowie des Gemeinde- und Städtetags. Dieser gemeinsamen Empfehlung, der sich auch die Erzdiözese Freiburg angeschlossen hat, stimmte das Kindergartenkuratorium in Rheinhausen, das aus Vertretern der Gemeinde und des Trägers sowie der Eltern besteht, in der Kuratoriumssitzung vom 2.7.2009 zu. Es macht für die Kindergartengebühren daher keinen Unterschied, ob ein Kindergarten von der katholischen Kirche getragen wird oder es sich um einen kommunalen Kindergarten handelt.

2. Gerücht: In einem neuen Kindergarten kann keine Ganztagsbetreuung stattfinden. Dies geht nur in bestehenden Kindergärten. Nein. Das Gegenteil ist eher richtig. Wenn sie neu bauen, können sie die Planung an

die Bedürfnisse einer Ganztagsbetreuung von Anfang ausrichten. Die Kleinkind- und Kinderbetreuung im Mehrgenerationenhaus wird als Ganztagsbetreuung angeboten werden.

3. Gerücht: Bei einem Mehrgenerationenhaus im Bürgerzentrum müssen Kinder und Eltern die Wislaer Straße in Höhe des REWE-Marktes kreuzen. Dies ist für Kinder und Eltern sehr gefährlich.

Falsch, die Erschließung des Mehrgenerationenhauses erfolgt über den Weg zwischen dem Bürgerhaus und dem Musikzentrum. An der Hauptstraße besteht in diesem Bereich ein Geh- und Radweg. Die behaupteten Gefährdungssituationen können daher in der Wislaer Straße erst gar nicht entstehen.

4. Gerücht: Betreutes Wohnen ist ein Auslaufmodell; so wird eine entsprechende Einrichtung in Rust gerade geschlossen. Das Gegenteil ist der Fall. Rust hatte bislang 18 Betreute Wohnungen und baut derzeit nach Auskunft des Bürgermeisteramtes Rust weitere 7 Betreute Wohnungen an.

5. Gerücht: Die Investoren können genauso gut ein Seniorenheim ohne Kindergarten bauen.

Falsch, die Investoren haben auf der Bürgerversammlung eindeutig gesagt, dass bei einem Seniorenheim alleine die Wirtschaftlichkeit nicht gegeben ist. Andere Gemeinden

zeigen bereits Interesse an den Rheinhausener Plänen. Sollte sich am Sonntag keine Mehrheit für das Mehrgenerationenhaus in Rheinhausen finden, wird das Haus wohl in einer Nachbargemeinde gebaut werden, wie die Investoren nochmals bestätigt haben.

6. Gerücht: Die Investoren wollen nur schnelles Geld machen. Derzeit steht der von Ihnen gebaute REWE-Markt schon zum Verkauf.

Falsch, die Investoren haben immer gesagt, dass sie den REWE-Markt im Unterschied zu anderen Märkten im Eigenbestand behalten wollen. Ein Verkauf steht also aktuell nicht an. Im Gegenteil, wie sie in aktuellen Zeitungsberichten lesen konnten, hat einer der Geschäftsführer der Investorengesellschaft, nämlich Karl-Rainer Kopf, als Privatperson die Photovoltaikanlage auf dem Dach des REWE-Marktes finanziert. Dies würde jemand wohl kaum machen, wenn er anschließend das sich darunter befindliche Gebäude weiter veräußern wollte.

Gerne möchten wir Ihnen auch Ihre Fragen beantworten, sollten Sie noch weitere Fragen haben. Am morgigen Samstag, dem 28. Januar 2012, haben wir dazu das Bürgerbüro zwischen 10 und 12 Uhr geöffnet. Im Besprechungszimmer Wisla (Bürgerhaus Obergeschoss) stehen Ihnen Bürgermeister Dr. Jürgen Louis und weitere Gemeinderäte gerne für Ihre Fragen zur Verfügung.

A AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Forstrevier Rheinhausen

Die zweite Versteigerung für den Gemeindewald Rheinhausen findet am Samstag, den 04.02.2012 um 9.30 Uhr im Foyer des Bürgerhauses statt.

Versteigert werden 7 Lose aus dem Gemeindewald Rheinhausen. Die Lose können vor Ort, im Aushang oder im Internet der Gemeinde besichtigt werden.

Forstrevierleiter A. Schulz erreichen sie unter:

Büro 07822 300160
Fax 07822 300161
Mobil 0175 2233113
Mail: a.schulz@landkreis-emmendingen.de



Müllabfuhrtermine für den Monat Februar 2012
Donnerstag, 2. Februar 2012
Donnerstag, 16. Februar 2012

Um Beachtung wird gebeten!

Überprüfung von landwirtschaftlichen Zugmaschinen

Am **Mittwoch, 1. Februar 2012** um 8.00 Uhr findet am Bauhof Rheinhausen ein Termin für die Durchführung der Hauptuntersuchung an landwirtschaftlichen Zugmaschinen statt.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Deutsches Rotes Kreuz

Bitte spenden Sie Blut am:

Montag, dem 13.02.2012
von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
in der Rheinmatthalle,
Hauptstraße 98 A
79365 Rheinhausen

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800 1194911 und im Internet (www.blutspende.de)



Uhrwerkschaden in der Kirche St. Achatius Niederhausen repariert

Vergangene Woche wurde der Schaden am Uhrwerk repariert. Das komplette Schlagwerk wurde auf einen elektronischen Impuls umgestellt. Vier Winkelgetriebe mussten im Glockenturm auf speziell angefertigten Konsolen montiert werden. Auch die Neuverlegung von elektrischen Zuleitungen waren hierfür erforderlich.



Verkabelung einer Steuerungseinheit

Zwei Mitarbeiter vom Bauhof waren bei der sehr zeitaufwendigen und nicht ganz einfachen Montage über zwei Tage mit vor Ort.

Auch der körperliche Einsatz kam nicht zu kurz, weil mehrfach auf den Glockenturm gestiegen werden musste, bis alle neuen Teile an Ort und Stelle waren und zuletzt noch bei kalten Temperaturen im Glockenturm installiert wurden.



Herzstück der Kirchturmuhr



**FREIWL. FEUERWEHR
RHEINHAUSEN**

Erster Einsatz der Feuerwehr Rheinhausen im Jahr 2012

In der Nacht auf Freitag, den 20. Januar wurde die Feuerwehr Rheinhausen um 00.53 Uhr durch die Leitstelle Emmendingen in die Hauptstraße Oberhausen alarmiert. Beim Eintreffen des Tanklöschfahrzeuges brannte das Vordach des Verkaufsräumens einer Bäckerei im Bereich einer elektrischen Markise. Mit Hilfe der Schnellangriffseinrichtung wurde das Feuer durch einen Atemschutztrupp rasch gelöst. Anschließend wurden auf dem Vordach Ziegel entfernt, um auch diesen Bereich auf Glutnester zu kontrollieren. Nachdem keine weiteren versteckten Brandherde gefunden wurden, konnte die Einsatzstelle nach etwa 1,5 Stunden wieder verlassen werden. Neben 20 Einsatzkräften der Feuerwehr Rheinhausen mit drei Fahrzeugen waren auch der Rettungsdienst und die Polizei vor Ort.



Fabian Kunz – Pressesprecher

Redaktionsschlussänderung

Der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt Nr. 7 (Erscheinungstermin: 17. Februar 2012) wird wegen des „Schmutzigen Donnerstags“ auf

Montag, 13. Februar 2012, 12.00 Uhr

festgelegt.

Der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt Nr. 8 (Erscheinungstermin: 24. Februar 2012) wird wegen Fastnacht auf

Freitag, 17. Februar 2012, 12.00 Uhr

festgelegt.

Bitte beachten Sie:

Später eingehende Anzeigen können nicht mehr berücksichtigt werden.



**MITTEILUNGEN DES
LANDRATSAMTES**

Neue Beckenbodenkurse gegen Inkontinenz

Das Zentrum für Beckenboden und Inkontinenz am Kreiskrankenhaus Emmendingen bietet in diesem Jahr wieder drei Kurse für Menschen mit Harn- und Stuhlinkontinenz an. Die Kurse umfassen jeweils acht Abende, immer mittwochs von 18.30 bis 20 Uhr im Veranstaltungsraum im Nebengebäude des Kreiskrankenhauses. An jedem Kursabend werden informative Vorträge und praktische krankengymnastische Übungen angeboten, außerdem besteht reichlich Gelegenheit zu Fragen, zum Gespräch und zur Diskussion. Der erste Kurs mit acht Abenden beginnt am 14. März 2012. Weitere Kurse beginnen am 13. Juni und 10. Oktober geplant. Die Kosten für alle acht Abende betragen 80 Euro. Anmeldungen für die Kurse werden ab sofort angenommen. Anmeldung und weitere Informationen: Kreiskrankenhaus Emmendingen, Sekretariat der Gynäkologischen Abteilung, Telefon 07641 4542271 und per E-Mail: gyn-geb@krankenhaus-emmendingen.de

Meine Mama bekommt noch ein Baby: Neue Termine für die Geschwisterschule

Eine kleine Schwester oder einen kleinen Bruder "zu bekommen" ist ein großes Ereignis, bringt aber so einige Veränderungen in der Familie mit sich. Um die Kinder darauf vorzubereiten, bietet das Kreiskrankenhaus Emmendingen im ersten Halbjahr dieses Jahres drei „Geschwisterschulen“ an. Die nächsten Termine sind jeweils Samstag am 28. Januar, 31. März und 26. Mai. Die Kurse beginnen um 9.30 Uhr und enden gegen 12.00 Uhr. Sie sind für Kinder von drei bis acht Jahren geeignet. Die Kurse finden in den Räumen der Hebammenpraxis „Rund ums B“ im Nebengebäude des Kreiskrankenhauses Emmendingen statt. Die Mädchen und Jungen werden spielerisch auf die Geburt des neuen Babys in der Familie vorbereitet. Mit Puppen und Bären lernen die Kinder, wie ein Baby gewickelt und angezogen wird und wie man am besten mit ihm kuschelt und es tröstet. Beim Besuch der Wochenstation können die Kinder dann schauen, wo ihr Geschwisterchen die ersten Tage schläft. Die Teilnahmegebühr für die Geschwisterschule beträgt 10 Euro, zahlbar am ersten Kurstag. Anmeldung und Auskunft: Telefon 07641 454-2271.

Gesunde Beikost im ersten Lebensjahr

Besonders im ersten Lebensjahr machen Säuglinge wichtige Entwicklungsschritte durch. Die richtige Ernährung spielt dabei eine große Rolle. Darum geht es bei einem zweitägigen Kurs im Februar in der Lehrküche im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen Hochburg. Die Referentin ist Diätassistentin und Fachfrau für bewusste Kinderernährung. Sie bietet einen Vormittag in Theorie am Dienstag, 7. Februar 2012 von 9.30 bis 12 Uhr an sowie praktische Anwendungen am Dienstag, 14. Februar 2012 von 9.30 bis 11.30 Uhr. Zum ersten Termin können die Säuglinge mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist bis spätestens 2. Februar 2012 unter Telefon 07641 4519110 erforderlich.

Lehrer-Fortbildung zum Thema Ernährung

„SchmeXperten“ ist ein neues Unterrichtsmaterial für Lehrkräfte in den 5. und 6. Klassen, das Impulse für die Ernährungs- und Verbraucherbildung an weiterführenden Schulen gibt. Dieses Unterrichtsmaterial ist für den vorfachlichen Unterricht konzipiert. Kernstück ist die Zubereitung kleiner kalter Gerichte im Klassenzimmer (in sieben Doppelstunden). Weitere Themen sind alle Fragen rund um Essen und Trinken vom Lebensmitteleinkauf über Hygiene bis zur Esskultur. Bei den „SchmeXperten“ wird der Erwerb von Wissen und praktischen Fertigkeiten bewusst mit kooperativen Lernformen und weiteren handlungsorientierten Methoden verknüpft. So können Schüler in Zukunft ihre Lebensmittelauswahl selbstständig und gesundheitsorientiert treffen sowie Veränderungen beim Essen aktiv mitgestalten. Die Fortbildung ist am Mittwoch, 8. Februar 2012 von 14 bis 17 Uhr in der Hansjakob-Realschule, Wannerstraße 2 in Freiburg. Die Fortbildung ist kostenfrei, jede teilnehmende Schule erhält ein Medienpaket in Höhe von 40 Euro. Umgehende Anmeldungen unter info@stillekommunikation.de oder per Fax unter 0221 9727141. Weitere Informationen: www.schmexperten.de und www.forum-ebb.de

Naturkosmetik für Erwachsene

In Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Hochburg bietet das Wildpflanzenforum in der Veranstaltungsreihe „Wilde Köstlichkeiten auf Schritt und Tritt“ am Samstag, 11. Februar 2012 von 15 bis 17 Uhr einen Kurs zum Thema „Naturkosmetik für Erwachsene“ an. Mit geringem Zeitaufwand können aus natürlichen Rohstoffen tolle Produkte hergestellt werden. Im Kurs werden Rohstoffe, Pflanzenöle, ätherische Öle und Tinkturen erklärt und die Herstellung von sprudelnden Baderperlen und einer Weizenkeimölcreme, für empfindliche, anspruchsvolle Haut gezeigt. Die Kursleitung hat die Kräuterpädagogin Nicole Dörr. Die Kursgebühr beträgt 16.Euro plus 4 Euro für Skript und Material. Veranstaltungsort ist das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Anmeldung unter Telefon 07641 915370 oder per E Mail: nicodoerr@gmx.net

Familienfreundliche Bildungsangebote für Eltern

Für junge Eltern werden auch in diesem Jahr im Landkreis Emmendingen wieder viele Kurse und Seminare angeboten, mit denen die Eltern bei ihrer verantwortlichen Aufgabe unterstützt und auf die Zeit nach der Geburt des Kindes vorbereitet werden sollen. Diese familienfreundlichen Bildungsangebote sind im neuen Infoblatt „Stärke“ zusammengefasst, das vom Landratsamt soeben neu herausgegeben wurde. Es enthält eine große Auswahl an Angeboten über den ganzen Landkreis verteilt – von der Babymassage über einen offenen Babytreff mit Themen rund ums erste Lebensjahr bis zu Mutter-Kind-Spiel von 6 bis 17 Monaten oder auch Kursen zur richtigen Ernährung für Säuglinge. Im Infoblatt sind Kosten, Termine, Veranstalter und Kurzbeschreibungen der Kurse und Seminare aufgeführt. Zum Besuch der Kurse können die Bildungsgutscheine in Höhe von 40 Euro, die das Land Baden-Württemberg bei der Geburt eines Kindes ausgibt, eingesetzt werden.

Auch für die Zeit nach den ersten Lebensjahren eines Kindes gibt es viele Angebote, vor allem für Eltern in besonderen Lebenssituationen und unabhängig vom Alter der Kinder. Auch diese Seminare – von Väterkursen über Tipps für Hausaufgabenbegleitung bis zu Hilfestellung für Eltern pubertierender Kinder - sind im neuen Infoblatt aufgeführt. Das Infoblatt ist in allen Rathäusern, im Landratsamt (Infotheke, Haus am Festplatz, Gesundheitsamt, Familienberatung), bei Haus-, Kinder- und Frauenärzten und in Kindertageseinrichtungen erhältlich.

Anmeldungen zum Schuljahr 2012/13

beim Berufsschulzentrum Waldkirch

In der Zeit vom 1. -29. Februar 2012 (Mo.-Fr. 8 - 12 Uhr, Mo. - Do. 14 - 16 Uhr) nimmt das Berufsschulzentrum Waldkirch Anmeldungen für das nächste Schuljahr (Beginn 10.09.2012) für folgende Schularten entgegen:

- | | | |
|----|--|-------------------------|
| 1. | Sozialwissenschaftliches Gymnasium | (Abitur) |
| 2. | Wirtschaftsgymnasium | (Abitur) |
| 3. | Wirtschaftsoberschule | (Abitur/2. Bildungsweg) |
| 4. | Kaufmännisches Berufskolleg I und II | (Fachhochschulreife) |
| 5. | Technische Berufskolleg I und II | (Fachhochschulreife) |
| 6. | Kfm. Berufskolleg Wirtschaftsinformatik | (Fachhochschulreife) |
| 7. | Wirtschaftsschule | (Mittlere Reife) |
| 8. | Berufseinstiegsjahr (BEJ) | |
| 9. | Einjährige Berufsfachschule Metall | |

Anmeldeunterlagen:
letztes Zeugnis + Lebenslauf + Lichtbild
Weitere Auskünfte: Tel. 07681 47932-0
oder www.bsz-waldkirch.de

Die Schulleitung

Ausbildung zur/zum Fachangestellten für Bürokommunikation

Die Bundeszollverwaltung, vertreten durch das Hauptzollamt Lörrach, bietet jungen Menschen Ausbildungsplätze für den Beruf der/des Fachangestellten für Bürokommunikation an.

Das Hauptzollamt Lörrach stellt daher **15 Auszubildende** ein.

Ausbildungsbeginn: 1. September 2012

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen

- ★ Höchstalter 23 Jahre
- ★ noch keine abgeschlossene Berufsausbildung
- ★ mittlerer Bildungsabschluss (mittlere Reife, Werkrealschulabschluss, qualifizierter Hauptschulabschluss nach Klasse 10, Fachoberschulreife)

Die praktische Ausbildung findet überwiegend in Lörrach, eventuell auch in Freiburg oder Offenburg statt.

Der Berufsschulunterricht findet in Freiburg an der Kaufmännischen Schule I (Walter-Eucken-Gymnasium) im Blockmodell statt.

Nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung erfolgt **keine** Übernahme in ein Arbeitsverhältnis.

Vollständige und aussagekräftige Bewerbungen mit Lebenslauf und beglaubigten Kopien des Schulabschlusszeugnisses bzw. der letzten Schulzeugnisse richten Sie bitte bis zum **29. Februar 2012** an:

Hauptzollamt Lörrach
Mozartstrasse 32
79539 Lörrach

Als Ansprechpartner steht Ihnen Herr Schwörer (Telefon: 07621 170-1420) zur Verfügung.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir freuen uns auf Sie!

Wochenmarkt in Rheinhausen



immer freitags von 14.30 bis 18.00 Uhr

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

St. Ulrich und Achatius Rheinhausen

Gottesdienstordnung vom 28.01.2012 bis 05.02.2012

Samstag, 28.01.

17.00 Uhr Glocken läuten **den 4. Sonntag im Jahreskreis** ein

18.00 Uhr Weisweil ökumenischer Gottesdienst anl. des Narentreffens

Sonntag, 29.01.

10.00 Uhr St. Achatius Eucharistiefeier

14.00 Uhr St. Ulrich Rosenkranz

18.00 Uhr St. Ulrich Auszeit mit Jesus

Montag, 30.01.

10.30 Uhr St. Ulrich Eucharistiefeier - Zum Hl. Judas Thaddäus

Dienstag, 31.01.

18.00 Uhr St. Achatius Eucharistiefeier (Zum Hl. Achatius)

Mittwoch, 01.02.

18.00 Uhr St. Ulrich Eucharistiefeier zum Fest der Darstellung des Herrn mit Segnung der Kerzen

Donnerstag, 02.02. Fest der Darstellung des Herrn

18.00 Uhr St. Achatius Eucharistiefeier - Mit Segnung der Kerzen

Freitag, 03.02. Hl. Blasius

18.00 Uhr Oratorium des Pfarrhauses Eucharistiefeier mit Blasiussegen

Samstag, 04.02.

17.00 Uhr Glocken läuten **den 5. Sonntag im Jahreskreis** ein

18.00 Uhr St. Achatius Eucharistiefeier mit Blasiussegen, mit besonderem Gedenken an: für die Verstorbenen der Familien Spießmann, Huber, Kocon

Sonntag, 05.02.

10.00 Uhr St. Ulrich Eucharistiefeier mit Blasiussegen - Mit besonderem Gedenken an: Franz-Xaver Höldin, Eltern, Großeltern u. alle Anverw. - Franz Ulrich Maurer, Berta Sofie Maurer, geb. Ganter, beiderseitige Eltern u. Großeltern u. Angeh. - Karl u. Karolina Maurer, geb. Hoch, beidseitige Eltern u. Angeh.

10.00 Uhr Pfarrsaal Oberhausen Kindergottesdienst

14.00 Uhr St. Ulrich Rosenkranz

18.00 Uhr St. Ulrich Auszeit mit Jesus

Beichte/Sakrament der Versöhnung:

nach Vereinbarung

Pfarrbüro:

Mo., Di., Mi. Fr.

von 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Do von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Tel.: 07643 308, Fax: 07643 913481

Email :

Kath.Pfarramt.Rheinhausen@t-online.de

Wir sind online: www.kath-rheinhausen.de

**Sozialstation St. Franziskus –
Unterer Breisgau**

Wir sind Träger der Sozialstation St. Franziskus – Unterer Breisgau, Herbolzheim: erreichbar unter Telefon 07643 913080 oder 913081, Fax: 07643 913082

Kleiner Laden in der alten Bücherei:

ist im Januar geschlossen

Ab dem 3. Februar 2012 wieder geöffnet



im Bücherwurm

Hauptstr. 69
79336 Herbolzheim
Tel.: 07643 936490
Fax: 07643 936491
www.weltladen-herbolzheim.de
info@weltladen-herbolzheim.de

köb III bv.
St. Ulrich und
Achatius
Rheinhausen

Kath. Öffentliche Büchereien:

Öffnungszeiten im Bürgerhaus:

Di, 16.00 - 17.30 Uhr und am

Do, 17.30 Uhr - 18.30 Uhr

Kindergottesdienst

Auch im neuen Jahr wollen wir mit Kindern ab 4 Jahren immer wieder einen Kindergottesdienst parallel zum Gemeindegottesdienst feiern. 2012 werden uns Heilige durch das Jahr begleiten. So laden wir ein zum Kindergottesdienst am Sonntag, den 5.2. um 10.00 Uhr in den Pfarrsaal Oberhausen.

Frauentreff:

Am Freitag, 3. Februar treffen wir uns zum Kegeln in Herbolzheim. Abfahrt ist um 18.45 Uhr am alten Rathaus Niederhausen



Es ist wieder soweit...

kommt mit zum Hüttenwochenende!

Habt ihr Lust auf ein Wochenende voller Action, netten Leuten, coolen Spielen, Kreativität und entspannter Atmosphäre?

Das Hüttenwochenende der Pfarrjugend findet vom 30.03.2012 bis 01.04.2012 statt. Dieses Jahr geht es nach Schuttertal/Schweighausen. Jugendliche der 8. und 9. Klassen aus Rheinhausen und Weisweil sind herzlich eingeladen.

Kosten: 60,00 EUR

Anmeldung bis zum 10. Februar im Pfarrbüro.

Die Pfarrjugend freut sich auf ein tolles, erlebnisreiches Wochenende mit Euch! Die Anmeldung ist nur zusammen mit der Entrichtung von 60,00 EUR gültig.

Anmeldung:

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Hüttenwochenende an.

Name:.....

Adresse:.....

Tel:

Unterschrift:.....

Ich bin damit einverstanden, dass mein Sohn/meine Tochter am Hüttenwochenende teilnimmt.

.....
Unterschrift des Erziehungsberechtigten:



Ihr Frauen alt und jung
--- Auf geht's ---
zur Frauen - Fasent am
Freitag, den 10. Februar 2012
Im Pfarrsaal Oberhausen um **19.33 Uhr**
Im Programm - Musik - Tanz -
Gesang - Sketche und Bütenreden

**FROHSINN UND HEITERKEIT
WÜNSCHT IHNEN DIE
FRAUENGEMEINSCHAFT
OBERHAUSEN
DIE VORSTANDSCHAFT**

**EINEN
NEUEN
AUFBRUCH
WAGEN**



Vom 16. Bis 20. Mai 2012 findet in Mannheim der 98. Deutsche Katholikentag statt. Unter dem Motto "Einen neuen Aufbruch wagen" werden sich Zehntausende in Mannheim treffen, um gemeinsam Gottesdienst zu feiern, das Evangelium zu leben, neue Wege zu gehen, zu diskutieren, zu beten, zu singen, zu träumen, zu hoffen und in Kirche und Welt einen neuen Aufbruch zu wagen.

Seien Sie dabei, wenn dieses Fest des Glaubens gefeiert wird – Sie sind herzliche eingeladen! Flyer liegen an den Schriftenständen aus.

Weitere Infos: www.katholikentag.de

*Einen gesegneten Sonntag und eine gute Woche wünschen Ihnen:
Andreas Mair, Pfr.
Maria Christ, Gem. ref.*

Kindergärten Rheinhausen

Anmeldung

Um für das kommende Jahr planen zu können, möchten wir Sie bitten, die Kinder, die von September 2012 bis Juli 2013 den Kiga besuchen sollen, anzumelden.

Anmeldezeiten in beiden Kindergärten

Donnerstag, den 1. März 12:

8.00 Uhr bis 11.30 Uhr

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Freitag, den 2. März 12:

8.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, möchten wir Sie bitten, sich telefonisch einen Termin geben zu lassen.

Kiga St. Johannes Bosco NH

Fr. Härringer Tel. 5108

Kiga Hl. Familie OH

Fr. Mandel Tel. 8488

In beiden Kindergärten stehen auch Plätze für Kinder ab 2,0 Jahren zur Verfügung. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Über die Vergabe der Plätze entscheiden die jeweiligen Aufnahmekriterien der Kindergärten. Nachzulesen auf der Homepage der kath. Kirchengemeinde Rheinhausen.

Öffnungszeiten:

Kiga Niederhausen

Von 8.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr. Freitagnachmittag geschlossen. Zusätzlich zu diesen Zeiten kann die erweiterte Öffnungszeit in Anspruch genommen werden.

7.15 – 12.45 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr

Kiga Oberhausen

Von 8.00 – 12.30 Uhr und 13.45 – 16.15 Uhr. Frühgruppe: 7.30 – 8.00 Uhr. Freitagnachmittag geschlossen. In Oberhausen steht eine Gruppe mit zusammenhängender Öffnungszeit zur Verfügung.

Öffnungszeit: 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr



**KIRCHENCHOR
ST. ACHATIUS
NIEDERHAUSEN**

Liebe Chormitglieder,

Liebe Projektmitglieder "Lied vom Licht"

Die Tonaufnahme des Kirchenkonzertes ist fertig. Wir laden Euch ein, die Aufnahme, am Mittwoch den 01.02.2012 um 20.00 Uhr im Pfarrheim Niederhausen anzuhören.

*Kirchenchor St. Achatius
Franz Maurer*



**EV. KIRCHENGEMEINDE
WEISWEIL**

GOTTESDIENSTE:

Samstag, den 28. Januar - Vorabend des Letzten Sonntages nach Epiphania:

18.00 h ökumenischer Narrengottesdienst

Sonntag, den 29. Januar - Letzter Sonntag nach Epiphania:

9.30 h Gottesdienst

Wegen der Fasnachtsveranstaltungen im Dorf und auch wegen der damit verbundenen Straßensperrungen entfällt der Kindergottesdienst am 29. Januar.

Das Opfer am Ausgang wird am Dritten Sonntag nach Epiphania für unsere eigene Ge-

meinde erbeten, ebenso das Opfer während des dritten Liedes

Gemeindekreise im Gemeindehaus:

Montags um 19.00 h ist vierzehntägig **Frauenkreis**, das nächste Mal am 6. Februar.

Dienstags ist von 17-18 Uhr die **Gemeindebücherei** geöffnet.

Dienstags kommt am Abend um 19.45 h der **Kirchenchor** zusammen.

Mittwochs ist **Konfirmandenunterricht**, die erste Gruppe um 15.00 h, die zweite um 16.35 h.

Dienstags um 14.30 Uhr lädt der **Evangelische Verein für Innere Mission Augsburgischen Bekenntnisses** zum Bibelgesprächskreis ein. Kontakt können Sie aufnehmen mit Herrn Prediger Christoph Hauth (Tel. 07641 9360640) oder mit Familie Baumann (Tel. 07646 271).

Nachrichten aus dem Pfarramt:

Das Pfarramt Weisweil hat die Telefonnummer 07646 216 und als Fax-Nummer 07646 218566. Die Adresse ist Hinterdorfstraße 2 in Weisweil.

Die Sekretärin, Frau Schmidt, ist im Pfarramt jeden Montag zu sprechen von 16-18 Uhr und jeden Mittwoch von 9-12 Uhr.

Am Mittwoch, dem 8. Februar findet im Gemeindehaus Weisweil ab 16.30 h eine Gedenkveranstaltung statt: Wir wollen uns erinnern an den Auftakt zum Widerstand gegen ein AKW in Wyhl. Am 8. Februar 1972 hielt nämlich in unserem Gemeindehaus Herr Professor Hans Klumb einen Vortrag über die Gefahren der Atomkraft. Es gibt im Gemeindehaus eine Ausstellung zu sehen; es wird eine öffentliche Pressekonzferenz abgehalten. Um 18.00 h wird an der Pfarrhausmauer ein Gedenkstein enthüllt. Um 18.30 h feiern wir in der Kirche einen Gottesdienst zum Danken und Mahnen; die Festpredigt hält Landesbischof Dr. Ulrich Fischer. Es schließen sich Zeitzeugenberichte an und Grußworte.

Der Spruch für den Letzten Sonntag nach Epiphania heißt:

„Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.“ Jesaja 60,2

Der Kirchengemeinderat und die Pfarrerinnen Frau Pitzke, grüßen alle, die dies lesen. Wir wünschen Ihnen und Euch eine gute, gesegnete Zeit!



**DIE RHEINHAUSER
VEREINE BERICHTEN**



**FREIW. FEUERWEHR
RHEINHAUSEN**

Maschinenisten Probe der Feuerwehr Rheinhausen

Am Donnerstag, den 02.02. findet um 19.00 Uhr eine wichtige Probe für alle Maschinenisten statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Thorsten Heckel - Kommandant



**JUGENDFEUERWEHR
RHEINHAUSEN
aktuell**

Wichtiger Hinweis zur Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr

Am Samstag kommende Woche (04. Februar 2012) sammelt die Jugendfeuerwehr wieder Altpapier in Rheinhausen.

Zur Erleichterung der Arbeit unserer Jugendlichen bitten wir, Karton und Papier getrennt voneinander und gebündelt an der Straße bereit zu stellen. Dies erspart eine Menge

Sortierarbeit beim Abladen der Wagen, da beide Materialien nicht in einem Container entsorgt werden dürfen.

Wir bitten um Ihr Verständnis und hoffen auf Ihre Mithilfe.

Jugendfeuerwehr Rheinhausen




**ANGELVEREIN
RHEINHAUSEN**
Arbeitseinsätze 2012

Wann	Wo	Was	Uhrzeit	Wer ist zuständig
1. Samstag, 28. Januar 2012	Waldsee	Mäharbeiten + Holz Treffpunkt Schützenhaus Niederhausen 8:45 Uhr	9 ⁰⁰ -13 ⁰⁰	Matthias Weichner
2. Samstag, 4. Februar 2012	Vereinsheim	Mäharbeiten + Holz	9 ⁰⁰ -13 ⁰⁰	Jochen Seidel
3. Samstag, 25. Februar 2012	Vereinsheim	Mäharbeiten + Holz	9 ⁰⁰ -13 ⁰⁰	Karlheinz Seidel
4. Samstag, 3. März 2012	Vereinsheim	Mäharbeiten + Holz	9 ⁰⁰ -13 ⁰⁰	Egon Nieborowsky
5. Samstag, 28. April 2012	Ringsheim	Fische Putzen	9 ⁰⁰ -13 ⁰⁰	Siegfried Ludin
6. Montag, 30. April 2012	Vereinsheim	Aufbau Fischesen	ab 18 ⁰⁰	Daniel Bender
7. Dienstag, 1. Mai 2012	Vereinsheim	Fischessen	9 ⁰⁰ -14 ⁰⁰ 14 ⁰⁰ - Ende	Alle Vereinsmitglieder
8. Mittwoch, 2. Mai 2012	Vereinsheim	Aufräumen	9 ⁰⁰ -13 ⁰⁰	Alle Vereinsmitglieder

Bitte entsprechendes Werkzeug zu den einzelne Einsätzen mitbringen


**TUS OBERHAUSEN
HANDBALL/TURNEN**
**TuS-Handballer mit erneutem Heimsieg
Am Samstag Breisgauerby bei der HSG Freiburg**

Die TuS-Handballer konnten auch am letzten Wochenende die Rheinmatthalle als Sieger verlassen. Mit einem eindrucksvollen 30:28 Heimsieg gegen den TuS Helmlingen verschaffte sich das Team um Trainer Daniel Huser nicht nur Luft im Abstiegskampf, sondern konnte auch noch die Abstiegsränge verlassen.

Es stand wieder viel auf dem Spiel am letzten Wochenende für das TuS-Team, das in der Anfangsphase jedoch Probleme mit den stark aufspielenden Gästen aus dem Hanauerland hatte. Die Mannschaft des TuS kämpfte jedoch vorbildlich in der Abwehr und konnte mit gekonnten Spielzügen auch im Angriff überzeugen. Bereits zur Halbzeit stand eine 17:14 Führung auf der Anzeigetafel in der Rheinmatthalle.

Nach dem Seitenwechsel stellte der Gästetrainer die Abwehr um und ließ die bis zu diesem Zeitpunkt stark aufspielenden Wojciech Bablewski und Clement Martinez an die kurze Leine nehmen. Diese Maßnahme fruchtete bei den Gästen so dass die Hanauerländer wieder ausgleichen konnten.

Die Partie mit viel Unterhaltungswert entwickelte sich immer mehr zu einem offenen Schlagabtausch wobei die Spielstände laufend wechselten. Gerald Gander (8 Tore), Dennis Ganter (8 Tore) sowie Alexander Hess (4 Tore) sorgten jedoch dafür dass mit dem Schlusspfiff die Fans des TuS wieder jubeln konnten.

Auch Torhüter Christian Hillß zeigte in der Schlussphase noch einmal tolle Paraden und bewahrte die Mannschaft vor einem Rückstand.

Insgesamt eine hervorragende Mannschaftsleistung des TuS Oberhausen. Die Spieler wurden mit viel Beifall in die Kabine verabschiedet.

Torschützen für den TuS: Gerald Gander 10/6, Dennis Ganter 8, Florian Stern 1, Alex-

ander Hess 4, Clement Martinez 1, Yan Oberlin 1, Wojciech Bablewski 5.

Bereits am kommenden Samstag, 28.1. steht für das TuS-Team ein weiterer Fight gegen einen direkten Abstiegs-kandidaten auf dem Spielplan. Um 20:00 Uhr geht es im Breisgau-Derby in der Grafhalle in Freiburg (Nähe Hauptbahnhof) zur HSG Freiburg wo wiederum eine Riesen-Aufgabe auf das TuS-Team wartet.

Nach den zwei Siegen in Folge kann das TuS-Team die Reise in die Breisgaumetropole jedoch mit gestärktem Selbstvertrauen antreten. Dort wartet jedoch eine äußerst schwierige Aufgabe auf die Truppe von Daniel Huser.

Hallo TuS-Fans unterstützt das Team bei dieser schweren Begegnung in der Grafhalle in Freiburg. Machen wir das Auswärtsspiel zu einem Heimspiel.

Die Mannschaft will alles versuchen weitere Punkte im Abstiegskampf zu holen.

Weitere Auswärtsspiele am Wochenende:

Samstag, 28.1.

11:30 HSG Freiburg E-Jgd. I TuS E-Jgd.

Gerhard-Grafhalle

12:25 HSG Freiburg E-Jgd. II – TuS E-Jgd.

Gerhard Grafhalle

14:40 TB Kenzingen Damen II – TuS Damen

Üsenberghalle

18:00 HSG Freiburg II – TuS II

Gerhard-Grafhalle

Ergebnisse vom letzten Spieltag:

HBL Heitersheim I – TuS II	39:21
TUS Damen – TSV March	13:33
TuS C-Jgd. – TV Pfullendorf	19:31
TuS D-Jgd. – SG Waldk/Denzl. II	25:24

Handball-Vorschau:

Nächstes Heimspiel in der Rheinmatthalle am Sonntag, 05.02. um 16.30 Uhr

TuS Oberhausen – HGW Hofweier
Minispielfest in der Rheinmatthalle

Am Samstag den 21.01.2012 fand das traditionelle Handball-Minispielfest des TuS Oberhausen in der Rheinmatthalle statt. Unter der organisatorischen Leitung von Regina Huser, die dazu noch die Trainerin der TuS-Jüngsten ist, waren auch in diesem Jahr eine Vielzahl von befreundeten Vereinen in der Rheinmatthalle zum sportlichen Kräftemessen erschienen. Mit insgesamt 8 Mannschaften und ca. 120 sportlichen Akteuren, die auf zwei Spielfeldern und einem Geschicklichkeits-Parcour ihre Kräfte messen durften. Auch das Thekenteam war mit ca. 300 Besuchern/ Eltern mit Kaffee und Kuchen die ganze Zeit gefordert. Natürlich stand der Spaß für unsere kleinsten im Vordergrund, so dass es bei der Siegerehrung nur Gewinner und keine Verlierer gab.

Zuletzt möchten wir uns bei unseren Gästen und den Vereinen SG Köndringen/Teningen, TV Herbolzheim, TB Kenzingen, TV Neuenburg, TV Gundelfingen, TV Bötzingen, HC Emmendingen für die Teilnahme am Minispielfest der kleinsten Handballer bedanken.



**RADSPORTVEREIN
"RHEINPERLE" OBERHAUSEN
e.V. 1923**

RSV Oberhausen Ergebnisdienst...

Bezirksklasse Herren

RSV Oberhausen -		
TV Kappelrodeck III	2:3	103:106
RSV Oberhausen -		
TV Kollnau-Gutach	0:3	58:76

Ortenau Freizeitstaffel D

RSV Oberhausen -		
TV Friesenheim	2:0	50:28

Weitere Infos unter www.rsv-oberhausen.de



**NARRENZUNFT
OBERHAUSEN**

„NZO üsswärts“

- * Samstag, 28.01.2012, Berg & Tal-Treffen mit SWR3-Party in Weisweil, Beginn 19.00 Uhr (Selbstfahrer oder zu Fuß)
- * Sonntag, 29.01.2012, Jubiläumsumzug in Kappel/Rhein, Beginn 13.31 Uhr (Selbstfahrer)
- * Freitag, 03.02.2012, Jubiläums-Nachtumzug in Ettenheimweiler, Beginn 19.33 Uhr; Bus ab Haus der Vereine um 18.00 / Rückfahrt um 24.00 Uhr
- * Sonntag, 05.02.2012, Jubiläumsumzug in Gündlingen, Beginn 14.11 Uhr; Bus ab Haus der Vereine um 12.00 / Rückfahrt um 19.00 Uhr

Wichtiger Hinweis:

Wir mussten leider aufgrund stetig steigender Kosten auch die Buskosten erhöhen; 10-15jährige bezahlen künftig 4,-Euro; ab 16 Jahre müssen wir 8,-Euro einkassieren. Mehr wie die letzten Jahre, wie wir meinen aber aufgrund der sorgenfreien Hin- und Heimfahrt samt der Möglichkeit, das eine oder andere Schorle oder Bierchen sorgenfrei genießen zu können noch machbar. Wir hoffen auf Euer Verständnis und auf rege Teilnahme an den Veranstaltungen.

Zelte und Buden über die Fasenttage 2012

Es gingen in den letzten Wochen einigen Nachfragen ein, in wie weit denn „von Privat“ Buden und Zelte über die Fasenttage aufgestellt werden können. Bewirtete Innenhöfe, Buden oder Zelte im Dorf sorgen für Stimmung bei der Straßen- und Wirtschaftsfasent und sind selbstverständlich herzlich willkommen. Aus diesem Grunde freuen wir uns über Alle, die sich aktiv an unserer Hüsemmer Fasent beteiligen wollen. Es wäre nett, wenn Ihr uns über den Ort und die Art der Beteiligung informieren würdet (kurze Mail an [dieter_spitz@nzoberhausen](mailto:dieter_spitz@nzoberhausen.de) genügt völlig). Und bitte daran denken, für die gaststättenrechtliche Genehmigung sind die Betreiber selbst verantwortlich. Also, je mehr Stimmung im Dorf, umso besser wird die Fasent 2012.

Nach Hochzeitsfeiern, Gewerbeschau, Krippenausstellung und Klavierradau. Nach Vernissage und Silvesterschmaus kommt jetzt die Fasent ins Bürgerhaus. Premiere ist in diesem Jahr, im Bürgerhaus trifft sich die Narrenschar. Und es ist auch darüber hinaus, der Probelauf für's Mehrgenerationenhaus. Wo jung und alt zusammenfinden, lassen sich Gräben überwinden. Zumindest an der Fasenacht, wenn gemeinsam gesungen wird und gelacht. So strömt herbei aus nah und fern, mit Euch zusammen feiern wir gern.

**Zunftsitzung der NZ Oberhausen
am Samstag, 11.02.2012, 20.11 Uhr
(Einlass ist um 19.00 Uhr)
im Bürgerhaus zu Rheinhausen**



Für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt, musikalisch begleiten der Musikverein Oberhausen und Klaus Hummel das Programm. Nach dem Programm ist Barbetrieb am Weinstand im Foyer.

*Auf Euer Kommen freut sich die
Narrenzunft Oberhausen*

Dorfdeko und Hästrägersitzung!!!

Morgen am **Samstag den 28.01.2012 findet um 9 Uhr** ein wichtiger Arbeitseinsatz statt!!! Wir müssen das Dorf dekorieren und die Ortsschilder stellen. Treffpunkt um 8.45 Uhr an der Zunfstube!!!

Die nächste **Hästrägersitzung** findet am kommenden **Dienstag den 31.01.2012 um 19.30 Uhr** in der Zunfstube statt. Themen unter anderem: Die Zunftsitzung und Fasent'12

Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten!!! Wer nicht kann soll sich bei Flo, Lukas oder Patrick entschuldigen!!!

*Mit närrischem Gruß
Oberhexe Flo*

Bunter Abend SCN 2012

Die SCN Fasnacht ist wieder da alle freuen sich und schreien Hurra, nach einem Jahr schöpferischer Pausen treffen wir uns zum ersten Mal im Bürgerhaus, das Programm beginnt um 11 nach acht so haben wir uns das mal gedacht, gute Plätze kann man kriegen das Bürgerhaus ist auf ab sieben, es gibt ein echt tolles Programm durch das uns führt Sebi Koßmann, Aktive Spieler, Alte Herren und Kinder auf der Bühne stehn und auch die Damen will jeder gerne sehn, Sketche, Tänze, Büdenreden an der Theke einen heben, dann gibt's noch einen Stand mit Wein da will jeder gerne sein, im Foyer legt DJ Blattmann auf alle sind echt super drauf, in der Halle spielt auf zum Tanz die Band Ohrwurm, den die kann's.

Wann? Samstag den 04. Februar 2012
Wo? Bürgerhaus Rheinhausen
Hallenöffnung: Ab 19 Uhr **Ausweiskontrolle!!!**
Programmbeginn: 20.11 Uhr



**BULLDOG-UND
SCHLEPPERFREUNDE
OBERHAUSEN e.V.**

**Achtung! Der Fehlerteufel hat sich eingeschlichen.
17.02.2012**

Mexikanische Nacht der Bulldog- und Schlepperfreunde, ab 20.20 Uhr im Vereinsheim

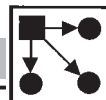
Wir heißen alle Senioritas, Banditos und Nicht-Mexikaner herzlich willkommen.



SG RHEINHAUSEN NACHRICHTEN

Achtung Bambinis

Für Fußballanfänger jeden Donnerstag Training von 17:00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Rheinmatthalle in Oberhausen. Alter ab 5 Jahren.



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

FILM-Programm der Löwen-Lichtspiele Kenzingen

vom 27.1. bis 31.1.2012
Tel 07644 385
www.Kino-Kenzingen.de

Fr bis Die 20.15 h
Sa+So+Mo auch 17.15 h
27. bis 31.1.

Sonntags-Matinée 11.30 h
ZIEMLICH BESTE FREUNDE
-6- 110min

Fr bis Mo 20.00 h
27. bis 31.1.
J. Edgar -12- 136min
„bes.wertvoll“

Sa+Mo 18.00 h
Die 20.00 h
28.+30.+31.1.

HALT AUF FREIER STRETCKE
-6- 110min „bes.wertvoll“

Fr+So+Die 18.00 h
27.+29.+31.1.
Habemus Papam – Ein Papst
büxt aus o.A. 110min
„bes.wertvoll“

Sonntags-Matinée
11.15 h
29.1.
MAMA AFRIKA – Miriam Make-
ba o.A. 90 min

Sa+So 14.45 h
28.+29.1.
HAPPY FEET 2 o.A. 99min

Fr+Sa+So 16.15 h
27. bis 29.1.
ALVIN und die CHIPMUNKS 3:
Chipbruch o.A. 90min

So 14.30 h
29.1.
Die Abenteuer von Tim &
Struppi –6- 107min

Änderungen vorbehalten

Gymnasium Kenzingen

Ankündigung

Am Dienstag, den 31. 1. 2012 findet um 19.00 Uhr ein musikalisches Abendprogramm in der Evangelischen Kirche in Kenzingen statt.

Die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Kenzingen aus dem Neigungskurs Musik 13 spielen Werke aus ihrem Abiturprogramm und sammeln wichtige Vortragserfahrungen im Vorfeld der Fachpraktischen Abiturprüfung, die im Februar stattfinden wird.

Die Organistin Marie-Luise Ehret wird an der Orgel zu hören sein und ihr Programm für die Orgelprüfung vortragen.

Alle Musikfreunde sind zu diesem Abend herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Spenden werden erbeten.

Informationsabend Berufliche Schulen

an der Heimschule St. Landolin

Am Mittwoch, den 1. Februar 2012 führt die Heimschule St. Landolin um 19.30 Uhr in der Aula einen Informationsabend über ihre beruflichen Schulzweige durch. Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse der Realschule und der Klasse 9 des Gymnasiums sind mit ihren Eltern herzlich eingeladen. Neben dem Kaufmännischen Berufskolleg werden auch das Wirtschaftsgymnasium und das Sozialwissenschaftliche Gymnasium vorgestellt. An diesen beiden Zweigen des beruflichen Gymnasiums wird nach drei Jahren das Abitur abgelegt, das ein Studium an allen Hochschulen im gesamten Bundesgebiet ermöglicht. Die Schülerinnen

und Schüler erhalten ausführliche Informationen über die jeweiligen Fächer und Unterrichtsinhalte, über das Kurssystem im Beruflichen Gymnasium und die jeweiligen Abschlüsse (Allgemeine Hochschulreife, Abschlussprüfung am Berufskolleg).

Die Anmeldetermine: 13./14.02.2012 von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr.

Elternsprechtag

an der Emil-Dörle-Realschule Herbolzheim
Nach der Halbjahresinformation, die die Schüler am Freitag, 03.02.2012 erhalten, findet der Elternsprechtag an der Emil-Dörle-Realschule Herbolzheim am **Samstag, 11.02.2012, von 8.00 – 13.00 Uhr** statt. Die Lehrkräfte stehen den Eltern bzw. den Erziehungsberechtigten für eine kurze persönliche Aussprache und Beratung zur Verfügung. In den Gesprächspausen bewirbt eine Schulklasse. Für einen reibungslosen Ablauf ist **eine Anmeldung unbedingt erforderlich**. Die Terminierung der Gespräche für den Elternsprechtag findet erst ab Montag, 06. Februar 2012 statt. Beachten Sie hierzu bitte die Informationen auf Seite 151 im Schulplaner EMIL.

A. Kanstinger, Realschullektorin

Schnittkurs für Obstbäume am 4. Februar

Wieder am ersten Samstag des Monats bietet der KOGL (Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft e.V.) am 4. Februar im Kreis-Lehrgarten einen Schnittkurs für Obstbäume an. Bei den regelmäßigen Info-Veranstaltungen werden in den Wintermonaten Praxis-Kurse angeboten, bei denen der richtige Schnitt erlernt oder Vergessenes aufgefrischt werden kann. Diese Kurse sind für die Teilnehmer kostenlos, da sie im Rahmen des von der EU geförderten Interreg-4-Projektes zur Erhaltung der Streuobstbestände durchgeführt werden. Anmeldung ist nicht erforderlich, je nach Teilnehmerzahl werden mehrere kleine Gruppen gebildet, mit denen erfahrene Fachwarte an den Bäumen die richtigen Schnittmaßnahmen erklären und mit den Teilnehmern üben. Schnittwerkzeuge sollten möglichst mitgebracht werden, damit auch jeder selbst Hand anlegen kann. Interessierte kommen am Samstag, den 4. Februar ab 10.00 Uhr in den Lehrgarten des Kreisverbandes Obstbau, Garten und Landschaft in Kenzingen an der alten Hecklinger Straße. Weitere Informationen auch unter www.kogl-emmendingen.de im Internet.



BADISCHER LANDW.
HAUPTVERBAND e.V.

Kreisversammlung

Der BLHV-Kreisverband Emmendingen lädt ein:

Wann: Dienstag, den 31. Januar 2012, 19:30 Uhr

Wo: Gasthaus „Bergmattenhof“, Sexau

Wildschäden in der Landwirtschaft sind nicht immer ein erfreuliches Thema. Aber auch hier gilt, dass es am sinnvollsten ist, miteinander zu sprechen.

Wir laden die Mitglieder des Kreisverbandes Emmendingen sehr herzlich zu einer Kreisversammlung

am 31. Januar 2012 um 19.30 Uhr
im „Bergmattenhof“, Sexau

ein. Zu dieser Versammlung hat auch Herr Kreisjägermeister Franz Waibel zugesagt, der sich mit einigen Jagdkollegen einfinden wird. Vom BLHV in Freiburg kommt der Justiziar Herr Nödl zu uns, der beide Seiten kennt, weil er selbst Jäger ist.

Herr Nödl wird einen Kurzvortrag zur rechtlichen Situation halten, weil nur derjenige gut

verhandeln kann, der die rechtlichen Grundlagen kennt. In der Hauptsache geht es aber darum, mit der Jägerschaft ins Gespräch zu kommen. Deshalb werden auch Möglichkeiten der Wildschaden-Verhütung besprochen.

Wir können uns also auf einen Abend mit einer immer aktuellen Thematik freuen.

gez.: Ortsvereinsvorsitzender

Imkerverein Nördlicher Breisgau e.V.

Kreisversammlung der Imker

Am Donnerstag, den 9. Februar 20 Uhr.

Kreisversammlung der Imker des Landkreises Emmendingen. Rückblick auf 2011 und Ausblick auf 2012, Bericht des Landesvorsitzenden Ekkehard Hülsmann vom Landesverband der Badischen Imker.

Veranstaltungsort: Lehrbienenstand in Tenningen, Badstraße 1

Gäste sind herzlich willkommen.

Kleinkunsthöhne DAS ORIGINAL

Ein starkes Stück Kleinkunst

VORSCHAU:

Samstag, 3. März 2012

Ein rasantes Vergnügen

Alle Jahre wieder...

„Skifahrt nach Grindelwald“

In Zusammenarbeit mit dem TV Weisweil und Sport-Saar Herbolzheim

Abfahrt:

4.40 Uhr Betriebshof Rist Kenzingen

5.00 Uhr Rathaus Weisweil

5.10 Uhr Turn- und Festhalle Oberhausen

5.20 Uhr Europapark-Raststätte Herbolzheim

FAHRPREIS: EURO 25,-, Kinder 6-15 Jahre 17,-. Vorverkaufspreis bis einschließlich 31. Januar 2012: 19,- Euro pro Person. Telefonische Anmeldung unter 07643 6154

Auch in diesem Jahr laden das „Original“ und der TV Weisweil in Zusammenarbeit mit Sport-Saar Herbolzheim alle Skifreunde der Region herzlich zur traditionellen Skifahrt nach Grindelwald ein. Das weitläufige Skigebiet von Grindelwald im Berner Oberland bietet für alle Skifahrer das passende: Sowohl der Anfänger als auch der Fortgeschrittene findet Hänge seines Schwierigkeitsgrades. Die weltberühmte Lauberhorn-Abfahrt, die Sonnenhänge im Gebiet der Kleinen Scheidegg und die herrlichen Pisten im Männlichen-Gebiet lassen alle Skifahrerherzen höher schlagen. Auch die Schlittenfreunde kommen auf ihre Kosten. Gut präparierte Rodelbahnen im First-Gebiet und der längste Schlittelweg der Welt vom Faulhorn über die Bussalp nach Grindelwald bieten Winterspass pur. Dazu kommt das herrliche Gebirgs Panorama von Eiger, Mönch und Jungfrau, das bei jedem Mann einen nachhaltigen Eindruck hinterlässt.

Weitere Skifahrten in Kooperation mit Sport-Saar Herbolzheim:

Samstag, 28. Januar 2012

Skifahrt nach Schönried

Abfahrt: 5.30 Uhr Kenzingen, Parkplatz Spargasse. Info und Anmeldung nur bei Sport Saar, Tel: 07643 4911

Samstag, 4. Februar 2012

Skifahrt nach Adelboden

Abfahrt: 5.30 Uhr Kenzingen Betriebshof Fa. Rist; 5.45 Herbolzheim Rathaus. Info und Anmeldung nur bei Sport Saar Tel: 07643 4911

Weitere Infos im Internet unter

www.original-kleinkunst.de

Vorverkauf:

★ BÜCHERWURM Kenzingen/Herbolzheim, Tel. 07644 8617

★ Sport Saar Herbolzheim Tel: 07643 4911

★ Tourismusbüro Herbolzheim, Im Torhaus, Hauptstr. 60, Tel. 07643 93590

★ Tel. Vorbestellung: Tel/FAX 07643 6154



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Fachschule für Elektrotechnik

(Technikerschule) in Lahr

Jungen Facharbeitern/innen bzw. Gesellen/innen mit mindestens eineinhalbjähriger Berufserfahrung auf dem Gebiet der Elektrotechnik bieten wir mit der Fachschule für Elektrotechnik eine Qualifizierung zum/r

Staatlich geprüften Techniker/in

der Fachrichtung Elektrotechnik an. Mit dem erfolgreichen Abschluss erwerben Sie auch gleichzeitig die **Fachhochschulreife**.

Durch ein attraktives Profil mit den Themenschwerpunkten Automatisierungstechnik und Antriebstechnik (Automaten & Drive) sowie Technische Informatik und industrielle Kommunikation können Sie dieses Ziel in zwei Jahren Vollzeit erreichen.

Beginn ist der 11. September 2012.

Weitere Information erhalten Sie bei der Gewerblichen Schule Lahr, Tramplerstr. 80, 77933 Lahr, Tel.: 07821 9046-0 oder 9169-0 bzw. www.gs-lahr.de

Gewerbe Akademie Freiburg Der erste Schritt zur CNC/CAM-Fachkraft Holz

Die Gewerbe Akademie Freiburg bietet ab dem 28. Februar einen Grundkurs zur CNC/CAM-Fachkraft Holz an. Die Fortbildung vermittelt theoretische und praktische Grundlagen (Fräsen, Sägen, Bohren) zur Programmierung und Bedienung eines CNC-Bearbeitungszentrums.

Zunächst gibt es eine Einführung in die CNC-Technik. Dann werden CNC-Maschinen zur Holzbearbeitung vorgestellt. Praktische Maschinenbedienung wird geübt, die verschiedenen Betriebsarten vorgestellt. Fehlersuche, und die Programmierung mit grafischen Programmiersystemen sowie Qualitätssicherung sind weitere inhaltliche Schwerpunkte.

's Fenster - Kleinkunst in Weisweil

Samstag, 4. Februar 2012

Beginn: 20.30 Uhr Feuerwehrhaus Weisweil

Kabarett mit Michel Link

Geschichten aus der Gattenwelt

Mit dem brandneuen Werk „Geschichten aus der Gattenwelt“ legt der LinkMichel jetzt noch mal eine Schippe drauf. Detailverliebt und voller Wortwitz berichtet er aus seinem Alltag als Ehemann und Familienvater.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.fenster-weisweil.de

Karten gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen oder telefonisch unter 07646 541.

Vorverkaufsstellen:

Bücherwurm Kenzingen 07644 8617, Landhausmode Hirtler Endingen 07642 6020, Tourismusbüro Herbolzheim, Telefon 07643 93590

Nach dem Grundkurs kann ein Aufbaukurs besucht werden. Im Anschluss daran erfolgt die Abschlussprüfung zur CNC/CAM - Fachkraft. Zielgruppe sind Schreiner Gesellen und Meister. Dieser Fachkurs ist zertifiziert und kann mit dem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Zuschüsse gibt es auch aus dem Europäischen Sozialfond. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761 152500.

Neuer Studiengang

zum/zur Betriebswirt/in (VWA) und Bachelor of Arts in Business Administration (B.A.BA) ab September 2012

Betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind heute notwendiges Zusatzwissen in vielen Verwaltungen und Betrieben. Berufsbegleitend, praxisorientiert und auf hohem Niveau lässt sich dieses Wissen an der Verwaltungs- und Wirtschafts- Akademie (VWA) für den Regierungsbezirk Freiburg e.V. erwerben. Im September beginnen in Freiburg und Offenburg die neuen Studiengänge zum/zur Betriebswirt/in (VWA). Parallel dazu kann der akademische Grad Bachelor of Arts in Business Administration (B.A.BA) erworben werden.

★ Weiterbildung neben dem Beruf

★ Auch ohne Abitur möglich!

★ Nur zwei Abende pro Woche in Freiburg, Konstanz, Offenburg oder Villingen-Schwenningen

★ Termine und weitere Infos unter www.vwa-freiburg.de

Informationen und Anmeldung

VWA Freiburg

Eisenbahnstraße 56

79098 Freiburg

Tel. (0761) 38673-0

E-Mail: info@vwa-freiburg.de

www.vwa-freiburg.de